

Sulz: Retter finden vermissten 89-Jährigen rechtzeitig im Wald



Am gestrigen Samstagnachmittag gegen 17.30 Uhr wurde der Polizei mitgeteilt, dass ein 89-Jähriger mit seinem Traktor bei Sulz in einen Wald gefahren und seither nicht zurückgekehrt sei. Das berichtete die Polizei am Sonntag.

Im Wald südöstlich von Sulz-Renfrizhausen wurde das Fahrzeug demnach noch vor Hinzuziehung der Polizei herrenlos aufgefunden. Noch vor Eintreffen der bereits alarmierten Rettungshundestaffel konnte der Gesuchte nach etwa eineinhalb Stunden im Nahbereich des Schleppers in hilfloser Lage durch Beamte des Polizeireviers Oberndorf und der Polizeihundestaffel aufgefunden werden.

Aufgrund des unwegsamen Geländes wurde die Feuerwehr Sulz und Renfrizhausen mit insgesamt 18 Einsatzkräften hinzugezogen.

„Zur Personensuche in Sulz waren zwei Rettungshundestaffeln alarmiert“, berichtet DRK-Kreisbereitschaftsleiter Michael Häring der NRWZ. Angehörige des Gesuchten und Beamte der

Sulz: Retter finden vermissten 89-Jährigen rechtzeitig im Wald

Polizei hätten den Mann dann „vorab“ – vor Eintreffen der Hundestaffeln – gefunden. Zur Bergung wurde Häring zufolge neben der Feuerwehr auch die DRK-Bergwacht alarmiert. Diese sei kurz nach der örtlichen Feuerwehr mit zwölf Helfern und Helferinnen vor Ort gewesen und musste nicht mehr eingreifen.

Der 89-Jährige konnte im weiteren Verlauf geborgen und lediglich mit leichter Unterkühlung in das Klinikum verbracht werden.